

KultCrossing und lit.Cologne

Köln. Wenn bis zum 26. März zum 11. Mal die lit.COLOGNE stattfindet, ist das gemeinnützige Bildungsunternehmen Kult Crossing Kooperationspartner dieses internationalen Literaturfestivals. Die Zusammenarbeit basiert auf den beiden Kult-Crossing Angeboten „Szenische Lesung“ und „FuSch–Funk und Schule“. Die am 22. März um 12 Uhr auf dem Literaturschiff stattfindende Lesung „Napoleon. Der Traum von Macht und Freiheit“ der Autorin Maja Nilsen wird von einer Kölner Schülergruppe begleitet, indem sie Textpassagen schauspielerisch umsetzen und Revolutionslieder vortragen. Zuvor werden die Schüler die Texte der Autorin mit Profis des Freien Werkstatt Theaters Köln schauspielerisch erarbeiten. Diese Veranstaltung, die KultCrossing gestaltet und organisiert, wird am 26. März um 10.45 Uhr im

Rahmen einer Tagung für Lehrer und Lehramtsstudenten der Universität zu Köln wiederholt.

Alle Veranstaltungen der lit.COLOGNE erfahren eine mediale Begleitung durch das Kult-Crossing Modul „FuSch–Funk und Schule“. Hier werden SchülerInnen Besucher, Autoren, Moderatoren und Veranstalter interviewen und mit Unterstützung des Katholischen Bildungswerks Köln sendefähige Radiobeiträge produzieren. „Durch diese beiden Projekte ermöglichen wir den Jugendlichen, die lit.COLOGNE als eines der Top-Kulturevents ihrer Stadt nicht nur als Besucher, sondern als Mitwirkende zu erleben und als Kultur-Reporter zu begleiten.“, so die ehrenamtliche Geschäftsführerin von KultCrossing, Christa Schulte.

Informationen unter www.kultcrossing.de und www.litcologne.de